



04.08.2014

FREISPRECHUNGSFEIER: 104 AUSZUBIS ERHALTEN GESELLENBRIEF

Am 25. Juli überreichte Obermeister Jürgen Jobmann 63 Malern und Lackierern sowie 41 Fahrzeuglackierern im Rahmen der feierlichen Freisprechung in der Hugenottenhalle in Neu-Isenburg ihren Gesellenbrief. „Wir gratulieren den jungen Gesellen und Gesellinnen und ermuntern sie jetzt, ihre berufliche Laufbahn weiter zu verfolgen und die Chancen zu nutzen, die ihnen unser Handwerk bietet“, so Jürgen Jobmann. „Ihnen stehen jetzt alle Wege offen – von der Vorarbeiterausbildung über den Meister bis hin zu einem Hochschulstudium im dualen System.“

Die jungen Gesellen sowie die etwa 300 Gäste wurden außerdem von Herbert Hunkel, Bürgermeister der Stadt Neu-Isenburg und Karsten Lamers, Geschäftsführer der Handwerkskammer Frankfurt Rhein-Main, begrüßt.

ÜBERZEUGENDE ARBEITEN

Die 104 Auszubildenden, darunter auch zehn weibliche Lehrlinge, hatten in den vergangenen Wochen erfolgreich ihre Gesellenprüfung in Theorie und Praxis abgelegt. Der Prüfbezirk der Innung Rhein-Main umfasst dabei den Raum Darmstadt, Frankfurt sowie Stadt und Kreis Offenbach. Beste Prüflinge waren die Fahrzeuglackierer Maid Karasalihovic und Dennis Wildhirt aus den Frankfurter Ausbildungsbetrieben Friederichs GmbH und Auto-Service-Center ASC sowie Daniel Puth, der bei

Karosserie und Lack Beckl in Langenselbold seine Lehre zum Fahrzeuglackierer machte. Außerdem kürte die Innung die Berichtshefte mit der besten Ausbildungsdokumentation: Hier konnte der Maler und Lackierer Artur Litauer sowie die Fahrzeuglackiererin Anne Riedel überzeugen.

Weitere Informationen zur Innung gibt es unter www.farbe-rhein-main.de

Ina Otto